

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Empirische Gründungs- und Managementforschung		12-M-EGF-141-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Betriebswirtschaftslehre, Unternehmensgründung und Unternehmensführung		Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
10	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
<p>Beschreibung: Das Modul vermittelt eine Einführung in qualitative/quantitative Forschungsparadigmen u.a. am Beispiel von empirischen Arbeiten aus der Gründungs- u. Managementforschung. Als Teil der Veranstaltung stellen Teilnehmer wesentliche inhaltliche und methodische Erkenntnisse eines aktuellen empirischen Aufsatzes vor. Leitfragen sind dabei: Was ist der Beitrag des Papers? Wie werden empirisch prüfbare Hypothesen abgeleitet? Wie sieht die Methode der empirischen Datenerhebung aus? Welche Auswertungsmethodik wird verwendet? Was sind die Implikationen für Wissenschaft und Praxis, was seine Stärken und Schwächen?</p> <p>Vorläufiges Inhaltsverzeichnis:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Einführung 2. Wissenschaftstheorie 3. Untersuchungsdesign 4. Korrelationen 5. Methoden der Datenerhebung 6. Einfache Lineare Regression 7. Spezifikationsprobleme und Verteilungen 8. Zeitreihenanalyse 9. Logistische Regression 10. Faktoren- und Clusteranalyse 		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Studierende erwerben die Fähigkeit, in komplexen Situationen mit Empirie-Fachwissen zielgerichtet auf eine praxisrelevante Lösung hinzuarbeiten.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S + Ü (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Hausarbeit (ca. 20 S.) mit Präsentation (ca. 45 Min.), Gewichtung 2:1. Prüfungsturnus: jährlich, SS Prüfungssprache: Deutsch, Englisch bonusfähig		
Platzvergabe		
Plätze: 30. Für den Fall, dass die Zahl der Bewerbungen die Zahl der verfügbaren Plätze übersteigt, erfolgt die Verteilung der Teilnahmeplätze studienfachübergreifend in einem einheitlichen Verfahren nach folgenden Quoten: 1. Quote (50% der Teilnehmerplätze): Summe der bisher erreichten ECTS-Punkte aus dem jeweiligen Studienfach; im Falle des Gleichrangs wird gelöst. 2. Quote (25% der Teilnehmerplätze): Anzahl der Fachsemester des jeweiligen Bewerbers bzw. der jeweiligen Bewerberin; im Falle des Gleichrangs wird gelöst. 3. Quote (25% der Teilnehmerplätze): Losverfahren. Dabei werden zunächst Bewerber/-innen berücksichtigt, welche bereits mindestens ein Teilmodul des betreffenden Moduls bestanden haben. Für sämtliche teilnahmebeschränkten Lehrveranstaltungen des Teilmoduls wird ein gemeinsames Verfahren durchgeführt. Für nachträglich freiwerdende Plätze werden Nachrückverfahren durchgeführt.		



weitere Angaben

--

Bezug zur LPO I

--

Verwendung des Moduls in Studienfächern

Master (1 Hauptfach) Business Management (2014)

Master (1 Hauptfach) Economics (2014)